

Infoveranstaltung zur
Verselbständigung der Sektion
Bowling im BSKV e.V.

Bamberg, 25. November 2017
Bergkirchen, 01. Dezember 2017

Themen der Präsentation

- Gründe für eine Selbständigkeit
- Vorteile einer Selbständigkeit
- Finanzangelegenheiten
- Verbandsstruktur vor und nach der Selbständigkeit
- Der Weg zur Selbständigkeit
- Fragen

...nächstes Thema:

- Gründe für eine Selbständigkeit
- Vorteile einer Selbständigkeit
- Finanzangelegenheiten
- Verbandsstruktur vor und nach der Selbständigkeit
- Der Weg zur Selbständigkeit
- Fragen

⊙ Die Zeit vor 2012

- Großzügiger Zuschuss des BSKV
 - 2003 – 2006: 32.000 €
 - 2007 – 2011: 30.000 €
- Keinerlei Einflussnahme auf den Spielbetrieb oder den Haushalt der Sektion seitens BSKV.

⊙ Die Zeit ab 2012

4

Einleitung:

- Verhältnis BSKB-Sektion war bis 2012 immer gut.
- Sektion hat mehr rausbekommen als eingezahlt (echte Solidarität seitens BSKV)
- Zuschuss betrug mehr als die Hälfte des Sektionshaushaltes
- Präsidium stand aber immer hinter dem Zuschuss.
- Es gab bis dahin auch immer mal wieder Nachfragen wegen des „üppigen“ Sektionszuschusses.
- Keinerlei Einmischung des BSKV in den Spielbetrieb der Sektion bis 2012.
- Auch dem BSKV ging es gut
 - Sehr hohe Rücklagen, die abgebaut werden mussten.
- Verhältnis änderte sich mit der Einführung von Dieter Mährle als Vizepräsident Finanzen 2012.
- Zu Beginn Verständnis von Sektionsseite für Zuschusskürzung
- BSKV musste 2010 und 2013 jeweils den Beitrag erhöhen
- Zuvor 10 Jahre keine Beitragsanpassung wegen der Notwendigkeit, Rücklagen abzubauen.

- ◉ **Einflussnahme auf den Spielbetrieb der Sektion**
 - Verbot der Bezuschussung von Fahrtkosten für Aktive und Senioren zu Deutschen Meisterschaften.
 - Zunehmendes Hinterfragen sämtlicher finanzieller Angelegenheiten
 - Anzahl Betreuer / Startgelder / Abrechnung Fahrtkosten.
 - Nichtberücksichtigung von Unterschieden zwischen Kegeln/Bowling
 - Nur was bei den Keglern bezuschusst wird, darf auch beim Bowling bezuschusst werden.
 - Nichtberücksichtigung, dass Bowlingmitglieder grundsätzlich wesentlich mehr Ausgaben haben als Kegler.
 - Anmelden von Zweifeln, dass Spielerlizenzen (RL-Karten) nicht besteuert werden müssen.
- ◉ **... das alles mündet mehr und mehr in eine...**

Verbot der Bezuschussung von Fahrtkosten für Aktive und Senioren:

- Für diese Maßnahme gewisses Verständnis der Sektion, da bei den Keglern für diese Gruppe keinerlei Zuschüsse bezahlt werden.
- Allerdings starten bei den Keglern die Teilnehmer bei einer DM für den Verein und nicht für den Verband.
- Daher werden die Kegler bei einer DM von den Vereinen bezuschusst.

Unterschiede Kosten Kegel/Bowling:

- Jahresbeitrag Kegeln (Stand 2017): **12,80 €** (BSKV 6,50 €/DKBC 4,50 €/DKB 1,80 €)
- Spielen häufig auf vereinseigenen Anlagen
- Jahresbeitrag Bowling (Stand 2017): **16,30 €** (BSKV 6,50 €/DBU 8 €/DKB 1,80 €)
+ 6 € Sektionsbeitrag + 21 € Spielerlizenz = 43,30 €
- Spielen fast ausschließlich auf kommerziellen Anlagen

Besteuerung von RL-Karten:

- Schreiben zwischen DBU und FA München wird angezweifelt, da 10 Jahre alt.
- Ansage, noch einmal bei FA nachzufragen.

... starke Kürzung des BSKV-Zuschusses
seit 2012

Beziehung Sektion/BSKV:

- Die starke Kürzung des BSKV-Zuschusses führt zu größeren Auseinandersetzungen im Präsidium und Gesamtvorstand BSKV. Und zu einer massiven Verschlechterung des Verhältnisses zwischen Landesvorsitzendem Bowling und Vizepräsidenten Finanzen BSKV.

Thema: Gründe für eine Selbständigkeit

Entwicklung Sektionshaushalt 2012 bis 2018

Jahr	Einnahmen (ca.-Werte)	Ausgaben (ca.-Werte)	Zuschuss BSKV	Rücklagen (ca.-Werte)
2012 ¹⁾	70.700 €	71.200 €	30.000 €	10.700 €
2013	71.500 €	66.500 €	30.000 €	15.600 €
2014	67.700 €	64.300 €	27.000 €	19.100 €
2015	67.600 €	56.700 €	27.000 €	30.100 €
2016	61.000 €	66.100 €	20.000 €	25.000 €
2017	58.400 € ²⁾	61.800 € ²⁾	17.500 €	21.600 € ²⁾
2018 ³⁾	57.900 €	64.200 €	17.500 € (?)	15.300 € ⁴⁾

1) Einführung Sektionsbeitrag (erstmalig wirksam) / Neues Präsidium BSKV seit 10/2011

2) Werte auf das Jahresende 2017 hochgerechnet. Stand November 2017.

3) Derzeitige Planungswerte für 2018.

4) In den Jahren 2016 bis 2018 Rücklagenentnahme von ca. 15.000 €

Haushalt 2012

- Ausgeglicherer Haushalt (Rücklagenentnahme nur ca. 400 €).
- Rücknahme Kürzung halbe Hotelkosten
- Erhöhung SR-Gelder von 9 € auf 12 €
- Sektionsbeitrag rund 10.000 €

Haushalt 2013

- Mehreinnahmen Sektionsbeitrag/Spiellizenzen ca. 1.500 €.
- Minderausgaben Lehrwesen (Stützpunkte/Talentförderung) ca. 2.500 €
- Auf Anweisung von Dieter Mährle keine Fahrtkostenzuschüsse mehr für DM Senioren/Aktive

Haushalt 2014

- Appell zum Sparen ist überaus erfolgreich.
- Viele Einsparungen über fast alle Ausgabeposten ergeben einen Überschuss von 3.400 € statt einem geplanten Minus von 2.300 €.
- DM A-Jugend weniger Ausgaben von ca. 1.000 €.

Haushalt 2015, starke Erhöhung der Rücklagen:

- Umbruch in der Jugendführung
- Geplante Ausgaben: 68.395 €
- Tatsächliche Ausgaben: 56.668 € (- 11.727 €)
 - Einsparungen im Sportbetrieb (23.400 statt geplant 28.700 €):

- Ausfall GYO (1.500 €)
- DM Länderteams (760 € statt geplant 2.300 €)
- Einsparungen Lehrwesen (8.400 statt geplant 13.300 €)
 - Jugend Stützpunkte (geplant 6.200 €; tatsächlich 4.800 €)
 - Jugend Sichtung (geplant 1.600 €; tatsächlich 500 €)
 - Junioren Lehrgänge (geplant 3.650 €; tatsächlich 2.600 €)

Haushaltsjahre 2012-2015

- Durchschnittliche Einnahmen 2012-2015: 69.375 € (davon Zuschuss BSKV im Schnitt 28.500 €)
- Durchschnittliche Ausgaben 2012 - 2015: 64.675 €
- Durchschnittliche Überdeckung: 4.700 €

Haushaltsjahre 2016-2018

- Durchschnittliche Einnahmen 2016-2018: 59.100 € (davon Zuschuss BSKV im Schnitt 18.333 €)
- Durchschnittliche Ausgaben 2016-2018: 64.033 €
- Durchschnittliche Unterdeckung 2016-2018: -4.933 €

◦ **Unterstellungen gegenüber Funktionären der Sektion**

- Verschleierung von „schwarzen Konten“ (Durchlaufkonto Startgelder / Trainingszuschüsse zu Bayerischen Meisterschaften).
- Veruntreuung von Geldern.

◦ **Externe Prüfung des Sektionshaushaltes**

- Bestätigung des Misstrauens gegenüber der Sektion.
- Haushalte der Bezirke werden wie bisher geprüft.

◦ **Die Unterstellungen sind bis heute nicht zurückgenommen und führten zu einem Vertrauensbruch zwischen BSKV und Sektion.**

Fazit

- Wenn schon keine Solidarität mehr vom BSKV zu erwarten ist und die Zuschüsse auf das reduziert werden, was uns sowieso zusteht, dann können wir unsere Geschicke auch selber in die Hand nehmen.
- Keine Diskussionen mehr um den Haushalt im BSKV-Präsidium und – Gesamtvorstand.
- Keine Rechtfertigungen mehr wegen der Ausgaben im BSKV-Präsidium und – Gesamtvorstand.
- Bei zukünftigem größeren finanziellen Spielraum können wir selber entscheiden, was mit den Geldern passiert.

...nächstes Thema:

- Gründe für eine Selbständigkeit
- **Vorteile einer Selbständigkeit**
- Finanzangelegenheiten
- Verbandsstruktur vor und nach der Selbständigkeit
- Der Weg zur Selbständigkeit
- Fragen

④ Selbständige Finanzverwaltung

- Statt *Vorgaben* zur Mittelverwendung durch den BSKV vollständige Eigenverantwortung:
 - Verwendung (Zweck) von Beiträgen und sonstigen Einnahmen.
- Eigenverantwortliche Kontrolle und Prüfung des Haushaltes durch gewählte Kassenprüfer.
- Keine Sonderbehandlung der Sektion durch den BSKV mehr bei der Prüfung des Sektionshaushaltes wie beispielsweise...
 - die *externe* Prüfung des Sektionshaushaltes ab 2017, während die Bezirkshaushalte der Kegler weiterhin durch den Vizepräsidenten Finanzen und gewählte Revisoren geprüft werden.

- ◉ Eigene Geschäftsstelle
 - Nur noch ein Ansprechpartner für die Vereine für alle Belange.
- ◉ Eigene sportspezifische Ordnungen
 - Satzung und Ordnungen können auf den Bowlingsport zugeschnitten werden.
- ◉ Eigene Sportgerichtsbarkeit
 - ...durch das Recht einer eigenen Rechts- und Verfahrensordnung.
- ◉ Außenbeziehungen
 - Leichtere Gewinnung von Unterstützern und Sponsoren durch Eintragung als e.V. und Gemeinnützigkeit.
 - Eigene Rechnungsstellung möglich.

Eigene Geschäftsstelle:

- Wechselvorgänge in andere LV laufen momentan an der Sektion vorbei, da sie über die BSKV-GS laufen.

⊙ Vorteile für Vereine

- Nur noch *eine Verwaltungsstelle* für alle Verwaltungs- und Zahlungsvorgänge
 - Passwesen
 - Spielerlizenzen (RL-Karten)
 - Werbeverträge
 - Sämtliche Beiträge werden nur noch von einer Stelle gegen Rechnungsstellung erhoben.
- Keine Verpflichtung mehr zur Teilnahme an den Bezirksversammlungen der Kegler
 - Entfall der Doppelmitgliedschaft in den Bezirken der Kegler.

Mit anderen Worten...

Bayerische Bowlingspieler haben einen
eigenen Landesverband !!

...nächstes Thema:

- Gründe für eine Selbständigkeit
- Vorteile einer Selbständigkeit
- **Finanzangelegenheiten**
- Verbandsstruktur vor und nach der Selbständigkeit
- Der Weg zur Selbständigkeit
- Fragen

Die finanzielle Situation
der Sektion Bowling...

- Nach den kontinuierlichen Kürzungen der Unterstützung durch den BSKV haben die Einnahmen in den Jahren 2016 und 2017 nicht ausgereicht, die Ausgaben zu decken.
- Wir haben bereits Anfang 2017 erlebt, dass wir uns auf Aussagen des BSKV über die Zuschusshöhe in der Zukunft nicht verlassen können.
- Auch 2018 wird sich diese Situation nicht ändern.

- Um den Bowling-Sportbetrieb auch in Zukunft im bisherigen Umfang durchführen zu können, ist also auf jeden Fall – unabhängig von der Verselbständigung – eine Erhöhung unserer eigenen Einnahmen notwendig. Das wird in mehreren Stufen durchgeführt:
 - Ab 2018 werden nur noch ca. 70 % der Startgelder zu Bayerischen Meisterschaften als Trainingszuschuss ausgeschüttet.
 - Ab der Saison 2018/2019 werden die Startgelder zu den Ligen moderat erhöht ohne eine wesentliche Kostensteigerung für die Ehrenpreise auffangen zu müssen.
 - Ab der Saison 2018/2019 werden nur noch ca. 80 % der Startgelder zum Clubpokal als Trainingszuschuss an die Finalteilnehmer ausgeschüttet.

- Außerdem wird bei der Mitgliederversammlung 2018 beantragt
 - ab der Saison 2018/2019 den Ausgabepreis für die Spielerlizenzen um einen 1 € zu erhöhen.
 - ab dem Jahr 2019 den Sektionsbeitrag um 1 € zu erhöhen.
- Ein erwachsener Bowler hat also ab Juli 2018 und ab Januar 2019 jeweils ca. 8 Cent höhere Kosten pro Monat zu tragen.

Diese Maßnahmen sind in den kommenden 2 Jahren als Konsequenz aus den Zuschusskürzungen notwendig, um den Sportbetrieb und die Jugend- und Juniorenförderung in der bisherigen Form durchführen zu können.

Was ändert sich an der finanziellen Situation der
Sektion bei einer Verselbständigung?

- **Bisherige Leistungen des BSKV an die Sektion**
 - 17.500,00 € direkter Zuschuss (Stand 2017)
 - 809,40 € Medaillen (Stand 2017)
 - 18.309,40 € Gesamt
- **Zukünftige Leistungen des BSKV an VBB e.V.**
 - 8.892,50 € Rückerstattung Mitgliedsbeiträge (85 %)
 - 3.000,00 € Eigenmittel BLSV
 - 3.500,00 € Trainermittel (Staatsmittel BLSV)
 - 15.392,50 € *Summe Leistungen vom BSKV/BLSV*
 - **500,00 € Werbeverträge (bisher beim BSKV)**
 - **15892,50 € Gesamteinnahmen**
- Differenzbetrag vorher / nachher: -2.416,90 €

21

Werbeverträge (aktueller Wert):

- Nord: 800 €
- Süd: 680 €
- Summe: 1.480 € (verteilt auf 3 Jahre ca. 500 €/Jahr)

Differenzbetrag ist der Preis für die Selbständigkeit.

Aussage von Dieter Mährle: Die Sektion hat derzeit eine Unterdeckung von 7.000 €:

1579 Erwachsene * 6,50 € = 10.380 €

104 Jugendliche * 2,00 € = 208 €

Summe: 10.588 €

Differenz zum Zuschuss von 17.500 € = 6.912 €

- Die Mindereinnahmen von 2400 € müssen durch zusätzliche Maßnahmen aufgefangen werden. Sie sind der Preis für die Selbständigkeit.
- Nach Auffassung des BSKV verursacht die Sektion Bowling momentan eine Unterdeckung von 7000 €, das ist der Zuschussanteil, der über die geleisteten Beiträge der Bowler hinausgeht.
- Wir müssen deshalb damit rechnen, dass auch der derzeitige Zuschuss noch weiter gekürzt wird und wir auf jeden Fall weitere Einnahmeverluste verkraften müssen – auch wenn wir uns nicht verselbständigen.

Mit der Gründung der VBB e.V. gewinnen wir als Bowler die Freiheit, eigenständig über die Verwendung unserer finanziellen Mittel zu entscheiden, ohne dass im Gegenzug weitere Zuschüsse gekürzt werden können.

Hinweis:

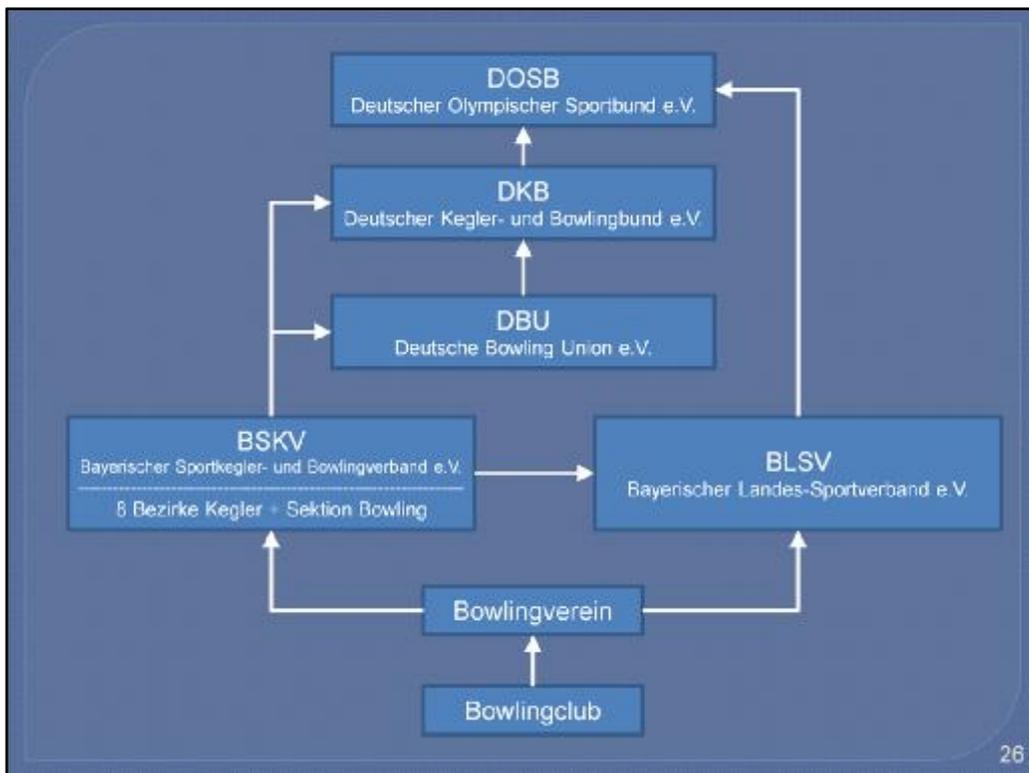
- **Aussage gilt nur bei gleichbleibendem Mitgliederbestand.**
- Bei weiter zurückgehendem Mitgliederbestand gehen auch die Mittel vom BLSV weiter zurück.
- Kürzungen nur noch bei der Jugend und bei den Junioren sowie bei den Ländermannschaften möglich.

...nächstes Thema:

- Gründe für eine Selbständigkeit
- Vorteile einer Selbständigkeit
- Finanzangelegenheiten
- **Verbandsstruktur vor und nach der Selbständigkeit**
- Der Weg zur Selbständigkeit
- Fragen

Struktur vor der Verselbständigung

Bisherige Einbettung der Bowlingvereine in
die übergeordneten Verbandsstrukturen

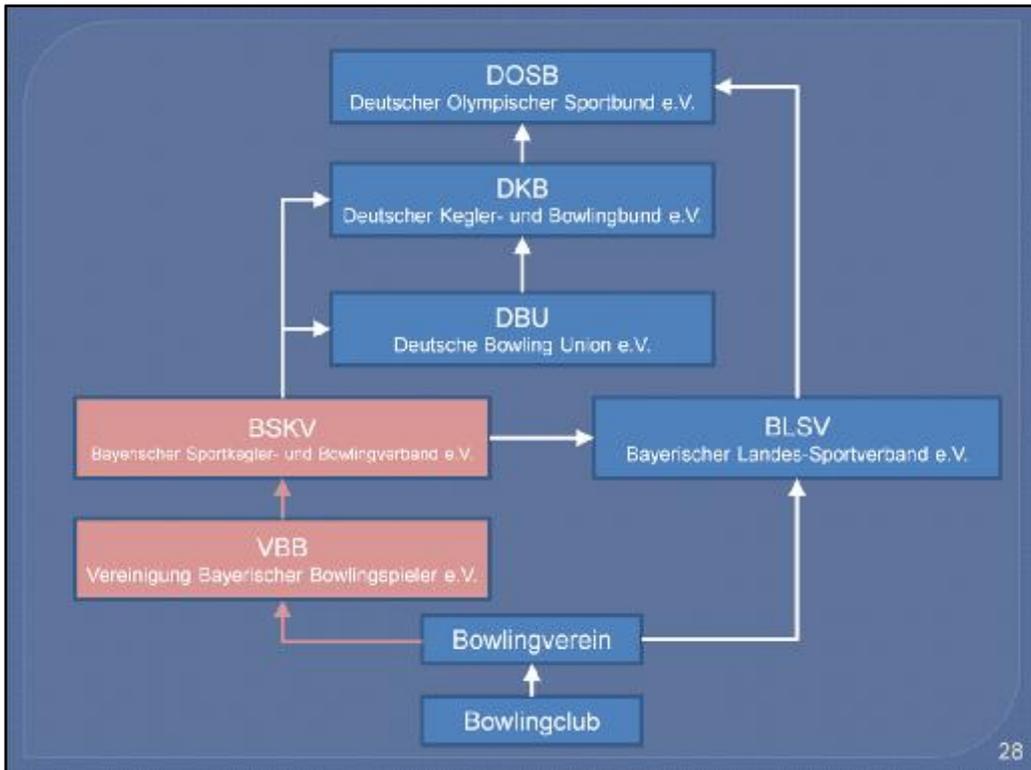


Bezirke Kegler:

- München ist (noch) ein eigener Bezirk.
- Ansonsten entsprechen die Bezirke der politischen Einteilung in Bayern.

Struktur nach der Verselbständigung

Einbettung der Bowlingvereine in
die übergeordneten Verbandsstrukturen nach der
Verselbständigung der Sektion Bowling



- Eine organisatorische Bindung an den BSKV ist aber weiterhin nötig, um öffentliche Fördermittel zu bekommen, wie beispielsweise:
 - Landestrainer
 - Lehrgänge an der Sportschule für Jugend und Junioren.
- Alle Beziehungen zum BSKV, finanzieller oder organisatorischer Art, werden vertraglich geregelt.

...nächstes Thema:

- Gründe für eine Selbständigkeit
- Vorteile einer Selbständigkeit
- Finanzangelegenheiten
- Verbandsstruktur vor und nach der Selbständigkeit
- **Der Weg zur Selbständigkeit**
- Fragen

Thema: Der Weg zur Selbständigkeit

Was muss vom BSKV, der Sektion und den Vereinen getan werden?

- Mitgliederbeschlüsse in den Vereinen zum Wechsel des Verbandes bis Ende April 2018.
- Auftrag der Vereine an den Sektionsvorstand, die Gründung eines Verbandes in Form eines e. V. vorzubereiten.
 - Arbeitstitel: VBB (Vereinigung Bayerischer Bowlingspieler).
- Ausarbeitung Satzung für VBB e.V.
- Gründungsversammlung VBB e.V.

31

Mitgliederbeschlüsse:

- Vorbereitung Satzungsänderung, falls in der Satzung „BSKV“ steht.
- Durchführung der Satzungsänderung aber erst, wenn Selbständigkeit klar ist.

Thema: Der Weg zur Selbständigkeit

Was muss vom BSKV, der Sektion und den
Vereinen getan werden?

- Mitgliederversammlung BSKV zur Aufnahme des Bowlingverbandes und entsprechenden Satzungsänderungen.
- Aktive Arbeit des Bowlingverbandes ab 1.1.2019
 - wenn außerordentliche Mitgliederversammlung des BSKV in 2018
- ...oder 1.7.2019
 - wenn Beschluss der Mitgliederversammlung BSKV bei der ordentlichen Mitgliederversammlung 2019.
- Spielerpässe aktualisieren
 - Im ersten Schritt nur BL-Teams (bei Wechsel zum 1.1.2019).

...nächstes Thema:

- Gründe für eine Selbständigkeit
- Vorteile einer Selbständigkeit
- Finanzangelegenheiten
- Verbandsstruktur vor und nach der Selbständigkeit
- Der Weg zur Selbständigkeit
- **Fragen**



Feuer frei

34

Hinweis:

- Der größte Verein in Bayern, der MKV, hat der Verselbständigung zugestimmt
 - Unter Vorbehalt der jeweiligen Mitgliederversammlungen.
 - Gespräche mit der Sektion Bowling im MKV und dem MKV haben stattgefunden.